

Bielefeld, im Dezember 2023

Infobrief – Dezember 2023

Liebe Mitglieder und Freunde der DIG, sehr geehrte Damen und Herren!

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Für sehr viele war es ein bitteres Jahr.

Wie kommt das Lebensgefühl wieder in eine Balance?

Diese Frage verfolgt auch die Transavantgarde der bleiernen 1980er Jahre.

Dr. Frank Duwe führt uns wieder in ein spannendes und weniger bekanntes Kapitel italienischer Malereigeschichte ein.

Vortrag am Mittwoch, 10.01.2024, 19 Uhr, RaSpi Bielefeld, Murnausaal

Jenseits der Avantgarde

Die postmoderne Malerei im Italien der 1980er Jahre

Gegen Ende der 1970er Jahre entwickelt sich in Europa auf breiter Front eine neue Kunst in Abgrenzung zu den als übersteigert intellektuell empfundenen letzten großen Avantgarden der konstruktivistischen, minimalisierten und konzeptualistischen Kunstströmungen. In Italien wird diese Gegenrichtung als Transavanguardia oder Arte Cifra bezeichnet. Ihre Hauptvertreter sind Sandro Chia, Francesco Clemente, Enzo Cucchi, Mimmo Paladino und Carlo Maria Mariani. Die Transavantgarde zeichnet sich durch einen subjektiven Eklektizismus aus, in dem sich die Künstler erneut einer „klassischen“ Bildsprache wie der Tafelmalerei zuwenden. Mythologisch-antike Figuren und Szenarien in expressiven Farben bestimmen die bevorzugten Bildthemen. Grenzen zur Ironie und Rätselhaftigkeit ebenso wie zum Kitsch werden überschritten, Stil und Form zu spielerischen Mitteln künstlerischen Ausdrucks. Der berühmte Kunstkritiker Achille Bonito Oliva erklärte dazu: „Die Bilder der Transavantgarde stellen Rätsel und Lösung zugleich dar. Die Transavantgarde erlaubt der Kunst eine Bewegung in alle Richtungen, einschließlich der Vergangenheit.“

Im Verlauf des Vortrags soll anhand von zahlreichen Bildbeispielen die kunsthistorische Bedeutung der Transavanguardia, und damit der Beitrag Italiens zur Postmoderne der achtziger Jahre, vorgestellt werden.

Noch davor, am **08.01.2024 um 15:00 Uhr**, trifft sich der **Literaturkreis** in der **RaSpi (Raum 261)** und diskutiert auf Deutsch über einen Überraschungserfolg des Jahres 2019 in Italien:

Viola Ardone, Ein Zug voller Hoffnung, aus dem Italienischen von Esther Hansen, C. Bertelsmann Verlag 2022

Wenn Sie das Buch lieber in der Originalsprache lesen möchten:

Viola Ardone, Il treno dei bambini, Einaudi 2019

Oder in der "Roten Reihe" des Reclam-Verlags:

Viola Ardone, Il treno dei bambini, ital. Hrsg. von Dorothea Zeisel, Reclam Verlag 2023

Neapel, 1946: Der 7-jährige Amerigo lebt mit seiner Mutter in einem der ärmsten Viertel und hat ständig Hunger. Als die Mutter von einer wohlthätigen Initiative hört, die bedürftige Kinder für ein knappes Jahr zu Familien im reicheren Norditalien schickt, scheint dies die beste Lösung zu sein. Hoffnungsfroh, aber auch etwas bange besteigt Amerigo mit vielen Kindern den Zug. In seiner neuen Familie lebt er sich schnell ein, entdeckt seine Liebe zur klassischen Musik, bekommt sogar eine Geige geschenkt. Nachdem die paradiesische Zeit vorbei ist, erscheint ihm seine Mutter in Neapel ganz fremd. Als er kurz darauf erfährt, dass sie aus Geldnot heimlich seine Geige verkauft hat, fühlt Amerigo sich verraten. Er reißt aus und steigt noch einmal in den Zug, fest entschlossen, Neapel für immer hinter sich zu lassen ...

© C. Bertelsmann Verlag

Auf leichten Füßen folgt das schöne, **neue** Angebot von **Gabriella di Guardo**,

immer am letzten Dienstag des Monats um 19:00 Uhr:

Facciamo due chiacchiere!

Konversation auf Italienisch

Alle, die Lust haben und einfach mal schnuppern wollen, sind herzlich willkommen.

Der erste Termin findet am **30.01.2024 in der RaSpi** statt (Raum wird noch bekanntgegeben).

Mit den besten Wünschen für ein ausbalanciertes 2024!

Dr. Susanne Hecht

und das Vorstandsteam

1. Vorsitzende: Dr. Susanne Hecht, Schillerstr. 20, 33609 Bielefeld, Tel. 0152 29282103

E-Mail: dig.susanne.hecht@gmail.com

2. Vorsitzende: Dr. Maddalena Agliati, Am Rehwinkel 14, 33619 Bielefeld, Tel. 0521/104109

E-Mail: maddalena.agliati@t-online.de

Schriftführer: Jürgen Adam, Treptower Straße 50, 33619 Bielefeld, Tel. 0521/101517

E-Mail: adam.digbielefeld@t-online.de

Bankverbindung der DIG Bielefeld: IBAN DE52 4805 0161 0002 1071 59 - SWIFT BIC SPBIDE3BXXX

Webseite: www.digbielefeld.de